



Sonic PI







Sonic Pl



- A Play Controls:
 - "Run" = Ausführen des Codes im Editor.
 - "Stop" = Stoppen des gesamten ausgeführten Codes.
 - "Save" = Speichern des Codes als externen Datei.
 - "Record", um eine Aufzeichnung (eine WAV-Datei) des abgespielten Sounds zu erstellen.
- B Editor Controls: Schaltflächen kann der Code-Editor bearbeiten.
- C Info und Hilfe
- D Code Editor
- E Prefs Panel: Einstellungen.
- F Log Anzeige: Bei Code Aufführung wird werden Informationen zur Funktionsweise des Programms im Log angezeigt.
- G Hilfe System
- \bullet H Scope Ansicht: Ton sehen, den Sie hören. Die Tonwelle sieht wie eine Säge aus
 - Grundton = Sinuskurve.
 - Größe = Unterschied zwischen lauten und leisen Tönen. Es gibt 3 Bereiche zum Spielen.
- I Aufrufsansicht: Zeigt an, was gerade aufgerufen wird und was folgt.
- J Buffer





- Buffer 0
 - play 60
 - Sleep 1

					Spiele und warte
play 80	60	62	64	65	20
	67	69	71	72	
	:c4	:d4	:c5	:d5	





- -c4 e4 g4
- Spiele einen Akkord (Dreiklang)

c5 e5 g5

f4 a4 c5

g4 a4 d5





- Buffer 1
 - play_chord [:c4, :e4, :g4]
 - sleep 1

Drei Töne gleichzeitig nennt man einen Akkord. So ist es einfacher als vorher. Hier ein C-Akkord.





• Buffer 2

- Schleifen
 - Ist dafür da, um Melodien oder Töne zu wiederholen
 - z.B. 5 mal, für immer, Zählen von 1 bis 10





play_pattern (scale :c4. major)

Spiele ein Muster (=Pattern) – hier eine Tonleiter (scale)

:major :major_pentatonic :minor_pentatonic :minor





- use_bpm 120
- play_pattern (scale:e4, :minor)

Verwende eine andere Geschwindigkeit b p m = Beat per minute = Schläge pro Minute

50 240 400 100 600

:major_pentatonic :minor_pentatonic :minor





- use_bpm 600
- 2.times do

play_pattern (scale :e4, :minor)

end

2 times = 2 mal. Wir nennen das eine Schleife

3.times

5.times





```
live_loop :tonleiter douse_bpm 120play_pattern (scale :e4, :minor)
```

end

Wir nennen das Endlosschleife, die während des Spielens aktualisiert werden kann.

Ändere auf 480. drücke RUN und höre, wann die Änderung kommt. Sofort?





Füge den folgenden Befehl hinzu use_synth :saw

Wie wäre es mit einem anderen Sound unseres Synthesizers?

:dsaw :mod_dsaw :prophet :piano

:blade :tb303 :pluck :dtri





- play_pattern (scale :e4, :minor)
- play_pattern (scale :e4, :minor).reverse

Und nun spielen wir die Tonleiter rückwärts





- play_pattern (scale :e4, :minor)
- play_pattern (scale :e4, :minor).reverse

Und nun spielen wir die Tonleiter rückwärts





- play_pattern (scale :e4, :minor)
- play_pattern (scale :e4, :minor).reverse

Und nun spielen wir die Tonleiter rückwärts





Buffer 3

```
    live_loop :geblubber do
        use_bpm 240
        play_pattern (scale :e4, :minor).choose
        sleep 1
```

end

Choose heißt wählen. Dieser Befehl wählt einen zufälligen Ton aus der Tonleiter. Jedesmal einen anderen

- play spielt nur einen Ton (play_pattern ein Muster, also viele)
- choose wählt einen beliebigen Ton





• Buffer 8

- Wenn / Dann

• Zähle mit if / else





- meinton = 50
- Play meinton

Wir nennen meinton eine Variable

Was passiert hier und warum?
Was ist meinton? Was bedeutet das =?

Was passiert wenn du meinton = 60 schreibst?





- meinton = 50
- Play meinton
- sleep 1
- meinton = meinton + 20
- play meinton

Welche Zahl hat meinton nach der vierten Zeile?

Welcher Ton wird in der vierten Zeile gespielt?





- meinton = 50
- Play meinton
- sleep 1
- meinton = meinton + 20
- play meinton

Welche Zahl hat meinton nach der vierten Zeile?

Welcher Ton wird in der vierten Zeile gespielt?





meinton = 50

play meinton sleep 1

meinton = meinton +1 play meinton sleep 1 meinton = 50

play meinton sleep 1

meinton = meinton +1 play meinton sleep 1

Welche vier Töne werden hier gespielt?





- meinton = 50
- live_loop :immerwieder domeinton = meinton +1play meintonsleep 0.5
- end

Was passiert nun?





- meinton = 50
- live_loop :immerwieder do

 meinton = meinton +1

 play meinton

 sleep 0.5

 if(meinton==100) then

 meinton =50

 end

end

Was passiert bei 100 und warum?





```
meinton = 50
zaehlHoch = 1
```

```
live_loop :immerwieder do
  if(zaehlHoch == 1) then
    meinton = meinton + 1
  end
  if(zaehlHoch == 0) then
    meinton = meinton - 1
  end
```

```
play meinton
sleep 1
if(meinton == 55) then
zaehlHoch = 0
```

```
zaehlHoch = 0
end
if(meinton == 50) then
zaehlHoch = 1
end
end
```

Zum Knobeln für die Fortgeschrittenen

Was passiert hier?





• Buffer 4

- live_loop :schlagzeug do sample:bp_hous sleep 1
- end

Wir nennen das eine (Endlos-) Schleife

Füge ein weiteres sample sn_zome mit sleep 1 hinzu Mach' das Schlagzeug schneller (120)

:drum_bass_hard :drum_snare_hard

:drum_tom_hi_hard





• Buffer 5

- live_loop :melodie do sample :guit_em9 sleep 2
- end

Ein Gitarren-Beispiel

Probiere aus Danach kopiere das Schlagzeug (Buffer 4) und Melodie in Buffer 5 zusammen





Buffer 6

- Jetzt fügen wir in Buffer 6 alles zusammen
- Erst Buffer 5, dann Buffer 3 und Buffer 2
- Starte nach jedem weiteren Buffer neu
- Kopiere Buffer 1 und füge eine live_loop hinzu

Benutze auch Size- und Size+, um die Text Größe anzupassen

use_bpm use_synth:hoover use_synth :hollow

,amp:5





- Weitere Ideen
 - Mehr Schlagzeug
 - Ein Musik-Programm
 - Effekte
 - Samples "loop_" mit sample_duration()

Experimentiere





Spiele etwas mit dem Schlagzeug herum

```
use_bpm 120
live_loop :schlagzeug do

sample :drum_cymbal_closed, amp: 4, rate: 1
sleep 1

sample :drum_cymbal_closed, amp: 2

sample :drum_bass_soft, amp: 4
sleep 1
```

```
sample :drum_cymbal_closed, amp: 4
sleep 1

sample :drum_cymbal_closed, amp: 4

sample :drum_snare_hard, amp: 4, rate: 1.2
sleep 1
end
```

2) Ändere die Rate: rate:2 oder rate:-1

- 1) Ändere die Lautstärke
- 3) Ersetze das letzte Sample durch with_fx :reverb, room: 0.5 do sample :drum_snare_hard, amp: 4, rate: 1.2 end
- ,
- 4) Verändere die Geschwindigkeit





- Was geht hier vor
- IF = falls / else = andernfalls





- Effekte

```
live_loop :mitHall do

with_fx :reverb, room: 0.9 do

play_pattern (scale :e4, :minor) end
end
```

Experimentiere

- Fx steht für "Effects" = Effekte. Jeder Effekt kann auch "Parameter" haben: Hier die Größe des Raums für den Hallàroom: 0.9
- Verwende eine andere Geschwindigkeit
- Verwende play und choose (siehe Seite 9b)
- Füge noch ein Effekt hinzu:
 - with fx: krush do
- Probiere andere Effekte aus (siehe Fx im Spickzettel)





Sample Dauer

```
live_loop :endlos do
sample :loop_amen
sleep 4
end
```

Das Schlagzeug soll durchgängig spielen aber die Pause ist zu lang. Versuche die richtige Länge herauszufinden.





• Buffer 9

- Schleifen

Alien-Geräusche für Spiele





for meinton in 50..65

play meinton
sleep 1
end

Wir nennen das eine Zähl-Schleife

Wir nennen das eine Zähl-Schleife Was passiert hier und warum? Was ist meinton? Was passiert mit meinton in der Schleife Was macht play mit meinton? Was passiert, wenn du meinton in deinen Namen änderst?





```
live_loop :immerwieder do
for meinton in 50..65
    play meinton
    sleep 1
    end
end
```

Eine Zählschleife in der Endlosschleife Was passiert nun?





use_bpm 1200





for meinton in 55..70

play meinton
sleep 1

end

Füge diesen Teil noch hinzu. Vergleiche! Wie wird das klingen? Höre es dir erst LANGSAM an (use_bpm 480)





```
for meinton in 60..75
```

...

for meinton in 65..80

. . .

for meinton in 70..85

. . .

75.., 80..

Lass es schneller laufen... Wie hört sich das an?



Spickzettel



play 60

sleep 1

use_bpm 600

play:c4

play_chord [:c4, :e4, :g4]

play_chord chord(:e4, :major)

:major :major_pentatonic :minor_pentatonic :minor

play_pattern (scale :e4, :minor)

play _pattern (scale :e4, :minor).reverse

play (scale :e4, :minor).choose

use_synth :hollow → :saw, :hoover, :piano ...

live_loop :meineEndlosschleife do

...

end

2.times do

end

sample :bd_haus → :guit_em9 ...







Befehle

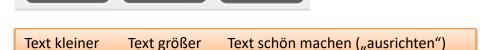
ALT-R Starten ALT-A Alles markieren

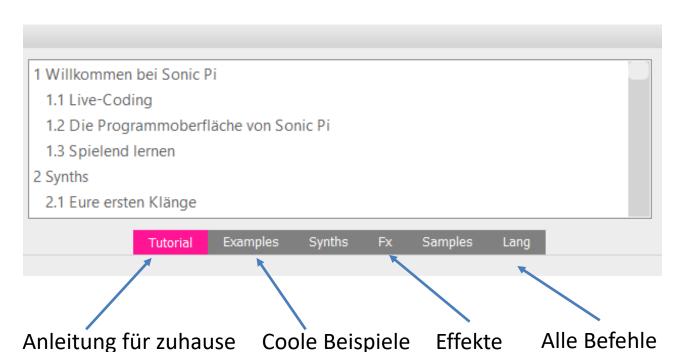
ALT-S Stoppen ALT-C Kopieren ALT-V Einfügen

STRG-I Hilfe für Befehl

Knöpfe









Spickzettel



Tutorial Fx Samples Examples Lang use synth Synths

:beep :blade :bnoise :cnoise :dark ambience :dpulse :dsaw :dull bell :fm :gnoise :growl :hollow :hoover :mod beep :mod dsaw :mod fm :chiplead :chipbass :chipnoise :mod tri :mod pulse :mod saw :mod sine :pule :noise :pretty bell :prophet :dtri :pluck :piano :pnoise :tb303 :sine :subpulse :tri :saw :square :zawa

sample

Tutorial Examples Synths Fx Lang Samples

:elec_triangle :elec snare :elec lo snare :elec hi snare

:elec_mid_snare :elec cymbal :elec soft kick

:elec filt snare

:elec fuzz tom :elec chime

:elec bong :elec twang

:elec wood

:elec pop :elec_beep

:elec blip

:elec blip2

:elec ping :elec bell

:elec flip

:elec tick

:elec hollow kick

:elec twip :elec_plip :elec_blup

:misc burp :perc bell :perc bell2 :perc snap :perc_snap2 :perc door :perc_impact1

:perc impact2

:bd ada :bd pure :bd 808 :bd zum :bd_gas :bd sone :bd haus :bd zome :bd boom :bd klub

:bd fat

:bd tek

:bass hit c :bass hard c :bass thick c :bass drop c :bass_woodsy_c

:bd_mehackit

:bass voxy c :bass voxy hit c :bass dnb f

:ambi soft buzz :ambi swoosh :ambi drone :ambi glass hum :ambi glass rub :ambi_piano

:ambi_haunted_hum :ambi lunar land :ambi dark woosh :ambi choir

:ambi soft buzz :ambi swoosh :ambi drone :ambi glass hum :ambi_glass_rub :ambi haunted hum :ambi_piano :ambi lunar land :ambi dark woosh :ambi choir :ambi sauna

:drum heavy kick :drum tom mid soft :drum_tom_mid_hard :drum tom lo soft :drum tom lo hard :drum tom hi soft :drum tom hi hard :drum_splash_soft :drum splash hard :drum snare soft :drum snare hard :drum_cymbal_soft :drum_cymbal_hard

:drum cymbal open :drum cymbal closed :drum cymbal pedal :drum bass soft :drum_bass_hard

:sn dub :sn dolf

:sn zome :sn generic :glitch bass q :glitch perc1 :glitch perc2 :glitch perc3 :glitch perc4 :glitch perc5 :glitch_robot1 :glitch robot2

:loop_industrial :loop_compus :loop amen :loop amen full :loop garzul :loop mika :loop_breakbeat :loop 3d printer :loop drone g 97 :loop electric :loop mehackit1 :loop_mehackit2

:drum cowbell :drum roll :misc_cros :misc cineboom :perc swash :perc till :loop_safari :loop_tabla :loop perc1 :loop perc2 :loop weirdo

:guit harmonics :guit e fifths :guit e slide :guit_em9